

# Aus dem Museum : Besuch aus dem Guldental

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2009)**

Heft 70

PDF erstellt am: **20.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Aus dem Museum: Besuch aus dem Guldental

Die Gemeinde Mümliswil-Ramiswil liegt im Guldental im solothurnischen Jura und zählt heute 2'570 Einwohner. Am Fusse vom Passwang (943 m.ü.M.) und Scheltenpass (1'051 m.ü.M.) gelegen, ist Mümliswil-Ramiswil flächenmässig die grösste Gemeinde im Kanton Solothurn und beinahe so gross wie der Kanton Basel-Stadt (ca. 35.6 m<sup>2</sup>).

Was soll jetzt Besonderes am Besuch von neun gestandnen Herren dieser Gemeinde sein?

Die Gemeinde Mümliswil hat im Jahr 1917 einen Saurer Lastwagen mit 3.5 Tonnen Ladegewicht in Betrieb genommen und war somit der erste Ort im Kanton Solothurn, der einen Saurer einsetzte. Das Fahrzeug war bereits mit Kardan-Antrieb, Scheibenrädern und Schlauch mit Pneu ausgerüstet. Mit diesem Laster wurde so ziemlich alles transportiert, ja sogar die Arbeiter der Firma von Roll Eisenwerke in der Klus. Damals schrie noch niemand nach Sicherheitsgurten und anderen Vorschriften.

Ein paar Enthusiasten haben in den letzten zehn Jahren in vielen Stunden die Geschichte des Ortes zusammengetragen. Dabei gab und gibt es so viel

zu erzählen, dass am Schluss gleich zwei Geschichtsbände entstanden sind, in denen natürlich auch der Saurer erwähnt wird. Der ehemalige Mümliswiler Lastwagen vom Typ 3CT mit 30 PS und 25 km/h Höchstgeschwindigkeit steht unter dem Namen „Scheible“ bei uns im Museum. Den Namen erhielt er von Dr. Scheible aus Basel, der den Oldtimer wieder zur alten Blüte brachte.

Die Herren aus dem Guldental liessen es sich nicht nehmen, an den Bodensee zu fahren und ihr Geschichtswerk zusammen mit dem 3CT zu lancieren. Das Buch wurde zusammen mit dem Fahrzeug von allen Seiten ins rechte Bild gerückt, samt dem Logo des Sponsors Raiffeisen. Bei bitterer Kälte durfte ich ihnen auch unsere anderen Raritäten zeigen und erklären. Anschliessend konnten wir uns bei Speis und Trank im Braukeller wieder aufwärmen.

Wir wünschen den Machern der Chronik, dass diese von vielen Leuten gekauft und gelesen wird. Auch ich werde mich in die Lektüre vertiefen, sobald ich als „Rentner“ einmal Zeit dazu finde.

Max Hasler



## *Das Abenteuer Restauration eines Oldtimers*



*1976 - 1979*

*H. Hölbling*

*Diese Broschüre wurde uns verdankenswerterweise von der Brauerei Schützengarten zum Abdruck in der Gazette zur Verfügung gestellt.*